

Nur digitaler Unterricht ist guter Unterricht?

Beitrag von „Palim“ vom 18. März 2023 12:56

Nein, ich meinte wirklich ein Fingerschnipsen, das sämtliche Probleme in Luft auflöst, keine Techniker:in, die kommt ... wo soll er/sie denn herkommen?

Wenn jemand kommen soll, musste man bisher der Firma Bescheid sagen, die den Auftrag innerhalb 24h aufnehmen musste, danach passierte über Monate nichts oder nach dem Besuch ging nicht viel mehr oder etwas anderes nicht - bei angeschlossenem Gerät.

Daran konnte sich die Firma eine goldene Nase verdienen, da niemand die geleisteten Stunden und den erfolgten Service kontrollierte und der Kostenträger dies trotz vielfacher Hinweise nicht in Frage stellen wollte.

Nun gab es also einen Wechsel, der Kostenträger hat eine Stelle geschaffen und selbst besetzt mit einer fähigen und kommunikativen Person.

Wenn aber der eine Beamer kaputt ist und der gebrauchte ausgetauschte es sichtbar nicht tut (Bildgröße etwa DinA3), dann liegt das wiederum nicht an den angeschlossenen oder verbundenen Geräten, sondern daran, dass die Hardware an dieser Stelle nicht passt, da kann man so viel schnipsen, wie man will.

Immerhin weiß ich aber jetzt, dass sich überhaupt jemand kümmern WILL, das ist für mich schon ein großer Unterschied. Und ich bekomme zügig verbindliche Rückmeldungen, wenn ich frage.

Aber der Beamer ist trotzdem nicht nutzbar, das Internet so lange schlecht, bis der Kostenträger einen besseren Vertrag aushandelt ...

... solange wird man warten müssen und weiterhin Analoges einsetzen.

Es ist eben nicht so wunderbar digital, wie manche es glauben machen wollen,

... und sogar du, [Antimon](#), nutzt den Service am Schalter der DB.